**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

**Herausgeber:** Schweizerischer Forstverein

**Band:** 55 (1904)

**Heft:** 12

Rubrik: Holzhandelsbericht pro Oktober/November 1904

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Herr Verfasser, welcher sich nach der am Schluß des Buches angefügten Schußliste als großer Nimrod prafentiert, hat in jenem eine bunte Auswahl von auf Jagd- und Tierleben bezüglichen kleineren Auffätzen vereinigt. Es enthält Episoden aus dem Jägerleben hoher Herren, Beschreibungen von Jagden zu Wasser und zu Land auf alles erdenkliche Wild, auf Elche in den Urwaldungen Nord-Außlands, auf Seehunde an der Nordsee, auf Baren in den Karpathen, Wölfe in Rugland, Schwarzwild in Galizien, auf Haie im abriatischen Meer, auf Antilopen in Südwestafrika, Elephanten und Tiger in Indien, Löwen in Oftafrika usw. Dazwischen eingestreut find Stizzen aus dem Tierleben, humoristische Erzählungen und fogar eine längere heitere Fabel. Den Schluß bilden eine Anzahl Gedichte, meist Stimmungsbilder aus Wald und Flur.

Der Verfasser verfügt über die große Gabe, sehr anschaulich und lebendig zu schildern, so daß die Letture seines Buches nicht nur für Jäger, sondern für jeden Naturfreund Interesse bietet.

Edelholz. Gine poetische Erzählung aus den Alpen von Ludwig Walded. Leipzig. Verlag von A. Twietmener, Verlagsbuchhandlung. 1904. 288 S. 8°. Preis brosch. M. 3. —.

"Edelholz" ift das Holz der Arve, welche die Bewohner von Dietenheim, einem Dorfe hoch oben irgendwo im Tirol, jeweilen aus dem "Herrenwald" herunterholen, um daraus für einen neuen Haushalt die erste Wiege zu schnißen. Außer von diesem alten Brauch aber berichtet das schmucke Büchlein von einfachen Begebenheiten, die im Laufe eines Jahres fich in der idnuischen Weltabgeschiedenheit des Gebirgsdorfes zutrugen, wie anderseits von den Infaffen des alten Schloges, den Beamten des "Kaiferlichen Waldamtes" und deren Angehörigen. Aber obwohl die Handlung in das Jahrhundert der Eisenbahnen, der Staatseramina und der komplizierten Formularien fällt, so muten einem doch der gestrenge Herr Waldbereiter, der Oberförster und der Forstkandidat beinah mehr an wie Zeitgenoffen des alten Erbförsters im "Freischüt,", als wie moderne Forstleute. Höchstens etwa die Kahlschlagwirtschaft haben sie gelernt,

> "Um in wohlgepflegtem Nachwuchs "Un die Ernten Stuf' um Stufe "Neue Hoffnungen zu reihen . . . "

Der Nimbus der Romantik ist eben auch unserem Berufe schon lange abhanden gekommen und der Dichter muß weit zurückgreifen, um darin die zu seinen Zwecken ge= eigneten Personen zu finden.

Wenn aber auch das Forstpersonal zu Dietenheim noch der ältern Schule an= gehört, der weder alle die fryptogame Waldfeinde, noch die Stammfubierung nach der Methode der kleinsten Quadrate den Humor untergruben, so beeinträchtigt dies den Wert des an poetischen Schönheiten reichen Buches in feiner Weise und verhindert auch den Forstmann nicht, dasselbe mit wahrem Genuß zu lesen. Nicht minder wird es ihm auf die bevorftehenden Festtage als Geschenk für die Seinen willkommen sein.

# Holzhandelsbericht pro Oktober/November 1904.

(Alle Rechte vorbehalten.)

Den Breisangaben für aufgeruftetes holy liegt bie Sortimentsausicheibung nach ber füb = beutichen Rlaffifitation gu Grunde; vergleiche Januarheft 1904.

# A. Erzielte Preise per m3 von stehendem Solz.

(Aufrüstungskosten zu Lasten bes Berkäufers. Einmessung am liegenden Holz.)
Bern, Staatswaldungen, V. Forstkreis, Thun.
(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 15 cm für Bau= und 30 cm für Sägholz).

Brucheren (Transport bis Thun Fr. 6). 2 Fi. Bauholz, mit 0,9 m3 per Stamm, Fr. 22, 50. — 18 Stämme, 8/10 Fi. 2/10 Ta. Sägholz, mit 1,77 m3 per Stamm, Fr. 26.10. — Grizbahn (bis Thun Fr. 9). 1 Ta. Bauholz mit 1 m³ per Stamm, Fr. 23.20. — 39 Stämme, \(^4/\)10 Fi. \(^6/\)10 Ta. mit 2,61 m³ per Stamm, Fr. 23.20. — Hirsetschwendi (bis Thun Fr. 6). 25 Stämme, \(^2/\)10 Fi. \(^8/\)10 Ta. mit 1,12 m³ per Stamm, Fr. 20. — 50 Stämme, \(^2/\)10 Fi. \(^8/\)10 Ta. Sägholz, mit 3,20 m³ per Stamm, Fr. 31. 10. — Heimeneggbahn (bis Thun Fr. 4). 14 Stämme, \(^3/\)10 Fi. \(^7/\)10 Ta. Bauholz, mit 1,28 m³ per Stamm, Fr. 23.50. — 70 Stämme, \(^4/\)10 Fi. \(^6/\)10 Ta. Sägholz, mit 2,21 m³ per Stamm, Fr. 29.20. Bemerkung. Für Sägholz ist eine Steigerung der Preise von 2 dis 10 % gegenüber dem Vorjahre zu konstatieren. Die Nachstage nach Bauholz ist flau.

Bern, Staatswaldungen, IX. Forstfreis, Burgdorf.

(Solg vertauft bis jum fleinften Durchmeffer von 25 cm für Cag- und 15 cm für Bauholg.)

Waldungen im Amtsbezirk Fraubrunnen (bis Verbrauchsort Fr. 4). 150 m³ Fi. Säg= und Bauholz, mit 1,9 m³ per Stamm, Fr. 29. 20. — 70 m³, 8/10 Fi. 2/10 Kief. Säg= und Bauholz, mit 1,8 m³ per Stamm, Fr. 29. — (Bis Verbrauchssort Fr. 3. 50.) 110 m³ Fi. Säg= und Bauholz, mit 1,4 m³ per Stamm, Fr. 28. — (Vis Verbrauchsort Fr. 4.) 55 m³, 8/10 Fi. 4/10 Ta. Säg= und Bauholz, mit 2 m³ per Stamm, Fr. 29. (Besser Ware aus Waldungen der Ebene, nicht besonders seinzährig.) Bemerkung. Preise sest, wohl infolge Vereinigung, bezw. .bereinkunft der Holzindustriellen.

Baadt, Staate und Gemeindewaldungen, III. Forftfreis, Beven.

(Aufruftungstoften zu Laften des Räufers. Ginmeffung am liegenden Solz, Solz gang vertauft.)

Staatswald Suchet (bis Bahnhof Aigle Fr. 6). 63 Fi. mit 0,45 m³ per Stamm, Fr. 19. 40. (Durchforstungsholz für Leitungsmaste; lang und schönwüchsig). Staatswald Flot (bis Bahnhof Aigle Fr. 6). 101 Fi., mit 0,33 m³ per Stamm, Fr. 16. 15. (Durchforstungsholz für Leitungsmaste, mittlerer Länge und guter Qualität.) Ge meinde Lehsin. Scer (bis Lehsin Fr. 1). 78 m³, Fi. mit 1,70 m³ per Stamm, Fr. 19. (1903 Fr. 18. 65.) (Kahlhieb, Absuhr günstig, sehr schönes, seinjähriges, astreines Holz.) — Gemeinde St. Légier. Is alet (bis Châkel St. Denis Fr. 4). 131 m³, 6/10 Fi. 4/10 Ta., mit 2,3 m³ per Stamm, Fr. 19. 65. (1903 Fr. 12. 55.) (Kahlhieb, prächtiges Sägholz, sehr lang und aftrein, vorzüglicher Qualität.) — Gemeinde Chardonne. Dévin (an Ort und Stelle als Rebstecken verwendet). 60 m³, 4/10 Fi. 6/10 Ta., mit 1,10 m³ per Stamm, Fr. 17. 20. (1903 Fr. 20.) (Kahlshieb, stännes Bauholz, Absuhr günstig.) — (bis Bahnhof Veven Fr. 5.) 172 Stämme, 4/10 Fi. 6/10 Ta., mit 0,42 m³ per Stamm, Fr. 18. 50. (Durchforstung, sauberes sehr langes Holz sür Leitungsmaste.) Bemerkung. Mutholz fortdauernd sehr gesucht, besonders Leitungsmaste, die sehr teuer verkauft werden.

# B. Erzielte Preise per m³ von aufgerüstetem Kolz im Walde. a) Nadelholz-Langholz.

Bern, Staatswaldungen, I. Forstfreis, Dberhasle.

(Mit Rinbe gemeffen.)

Mühletalwald (Transport bis Meiringen Fr. 5). 40 m³ Fi. II. Al., Fr. 23.15. Gridenwald (bis Meiringen Fr. 7). 25 m³ Fi. II. Al., Fr. 20.15, — Birken=talwald (bis Meiringen Fr. 4). 40 m³, Ta. und Fi. II. Al. Fr. 24.65. — Rufi=berg (bis Meiringen Fr. 4). 15 m³ Fi. II. Al. Fr. 23.15. Bemerkung. Nach=frage gut; Preise durchwegs wie lettes Jahr.

# Margan, Stadtwaldungen Maran.

(Dhue Rinde gemeffen).

Gönhard, Oberholz, Stiftshalden (bis Aarau Fr. 4). 460 m³, Fi. und Ta. IV. Rl. Fr. 24. 20.

#### Menenburg, Gemeindewaldungen, IV. Forstfreis, Bal-de-Ruz.

(Ohne Rinde gemeffen.)

Gemeinde Chézard=St. Martin. Forêt du Bas (bis Neuenburg Fr. 5). 222 m³, 8/10 Ta. 2/10 Fi. I. Al., Fr. 27. 50. — II. Al. Fr. 24. 80. — III. und IV. Kl. Fr. 24. 80. Bemerkung. Holz ziemlich aftig, aber guter Qualität. Preise eher höher gegenüber dem Vorjahr. — Gemeinde Dombresson. Forêt du Sapet

(bis Neuenburg Fr. 5). 148 m³, 9/10 Fi. 1/10 Ta. III. und IV. Kl., Fr. 23.45. Bemerfung. Bauholz erster Qualität. — Forêt de Creuze (bis Neuenburg Fr. 5). 64 m³, 2/10 Fi. 8/10 Ta. III. und IV. Kl. Fr 20.20. Bemerfung. Holz guter Qualität, aber astig.

b) Nadelholzklöße.

# Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstfreis, Beven.

(Ohne Rinde gemeffen.)

Gemeinde St. Légier. La Jour (Transport bis Châtel St. Denis Fr. 7). 46 m³, 6/16 Fi. 4/10 Ta. II. und III. Al. Fr. 19. (Holz guter Qualität.) — Ge=meinde les Planches. Tallo (bis Bahnhof Montreux Fr. 6). 185 m³ Fi. II. und III. Al. Fr. 20. 10. (Sehr schönes, feinjähriges, wenig astiges Holz.)

## Nenenburg, Gemeindewaldungen, IV. Forstkreis, Bal-de-Ruz.

(Ohne Rinde gemessen.)

Gemeinde Cernier. Côte Devant (bis Neuenburg Fr. 4). 120 m³, 8/10 Ta. 2/10 Fi. II. und III. Al. Fr. 30. (Aftiges Holz, aber guter Qualität.) — Gesmeinde Chézards St. Martin. Forêt du Bas (bis Neuenburg Fr. 5). 114 m³, 9/10 Ta. 1/10 Fi. II. und III. Al. Fr. 29. 10. — Gemeinde Dombreffon. Forêt du Sapet (bis Neuenburg Fr. 5). 76 m³, 9/10 Fi. 1/10 Ta. II. und III. Al. Fr. 29. 45. (Holz erster Qualität.) — Forêt de Creuze (bis Neuenburg Fr. 5). 90 m³, 8/10 Fi. 2/10 Ta. II. und III. Al. Fr. 26. 90. (Holz guter Qualität, aber astig.)

#### c) Laubholz, Laugholz und Klöke.

#### Obwalden, Waldungen der Gemeinde Giswil.

(Mit Rinbe gemeffen.)

Kaiserstuhlwald (Transport bis Giswil Fr. 3). Bu. I. Kl., Auswahl A., Fr. 33. 85. Bemerkung. Es gelangten nur die schönsten Klöke zur Versteigerung, das übrige wird als Loosholz abgegeben. Qualität des Holzes sehr gut. Die Preise sind seit dem Vorjahr gestiegen.

# Menenburg, Gemeindewaldungen, IV. Forstfreis, Val=de=Ruz.

(Ohne Rinde gemeffen.)

Gemeinde Chézard = St. Martin. Forêt du Bas (bis Neuenburg Fr. 5). 13 m³ Bu. II. und III. Al. Fr. 30. 20. (Holz aftig, zweiter Qualität.)

#### d) Brennholz per Ster.

#### Margan, Staatswaldungen, III. Forstfreis, Baden.

Staatswald Mellingen, Schönhard (Transport zur nächsten Ortschaft Fr. 1—1.70; bis Baden Fr. 1.70—2.30). Weichholz Mischel Anp. Fr. 8.85. — Bu. Anp. Fr. 12.20. — Eich. Anp. Fr. 10.30. — Staatswald Bannholz bei Wettingen (bis nächste Ortschaft Fr. 1—1.70; bis Baden Fr. 1.70—2.30). Bu. Scht. und Anp. Fr. 13.10. — Eich. Scht. und Anp. Fr. 11.30 — Hartholz, Mischelsholz Fr. 11.30. Bemerkung. Im ganzen kamen 330 Ster zum Verkauf bei starker Nachfrage und sehr geringen Preisschwankungen. Gegenüber dem Vorjahr ist ein Aufschlag von 5 bis 15% zu verzeichnen.

#### Berichtigung.

Auf Seite 283 unserer letzten Nummer ist als Heimatort des Herrn Hans von Greherz aus Versehen Lenzburg statt Bern angegeben, was wir gefl. zu berichtigen bitten.

#### Inhalt von Nr. 11

## des "Journal forestier suisse", redigiert von herrn Professor Decoppet.

Articles: Une forêt de conifères exotiques à Weinheim, Grand-Duché de Baden. — Affaires de la Société: Le Comité permanent de la Société des Forestiers Suisses aux membres de cette Société. — Réunion annuelle de la Société des Forestiers suisses à Brigue en 1904. — Communications: Un intéressant parallèle pour celui qui écrira un jour l'histoire de la forêt suisse. — Chronique forestière. — Divers. — Mercuriale des bois.